



Marktgemeinde St. Veit an der Gölzen

An das
**Gemeindeamt der
Marktgemeinde St. Veit an der Gölzen**
Kirchenplatz 1
3161 St. Veit an der Gölzen.

Eingangsstempel:

Ansuchen zur Förderung alternativer Energieträger

1. Daten des/der Förderungswerbers/in

Name: _____

Anschrift: _____

Bankverbindung: _____

IBAN: _____

E-Mail Adresse: _____ Telefon: _____

2. Art des Fördergegenstands

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Biomasse Heizsystem | <input type="checkbox"/> Pellets | <input type="checkbox"/> Kesselanlage |
| <input type="checkbox"/> Wärmepumpenanlage | <input type="checkbox"/> Stückholz | <input type="checkbox"/> Ofen/Raumheizung |
| <input type="checkbox"/> Photovoltaikanlage | <input type="checkbox"/> Hackgut | |
| <input type="checkbox"/> Solaranlage | <input type="checkbox"/> Warmwasser | |
| <input type="checkbox"/> Elektromobilität | <input type="checkbox"/> Heizung | |
| | <input type="checkbox"/> Mit Stromspeicher | |
| | Fahrzeugart: _____ | |

2. Höhe der Kosten

Gesamtkosten (Material und Arbeitszeit): _____ €



2. Daten zum Fördergegenstand

Standort (Anlagen) bzw.

Zulassungsadresse (Fahrzeug):

Leistung/Nennleistung:

_____ kW/kWp

Kollektorfläche (nur für Solar und PV-Anlagen):

_____ m²

Hersteller/Marke/Modellbezeichnung:

Inbetriebnahme (Anlagen) bzw.

Zulassungsdatum (Fahrzeug):

Baubeginn (nur für Anlagen):

2. Beilagen gemäß den Bedingungen für die Auszahlung des Förderbetrages

Allgemein:

- Kopie der Rechnungen in der Höhe von mindestens € 1.200,- und Nachweis der Zahlung.

Für Heizungssysteme, Solar- und PV-Anlagen:

- Kopie der Bauanzeige bzw. der Baubewilligung
 Funktionsbestätigung eines konzessionierten Unternehmens (siehe unten)

Für Biomasse Heizungen

- Nachweis der Konformität mit der österreichischen Umweltzeichenrichtlinie U37 2020 anhand eines Auszugs aus der Produktdatenbank des Amts der Salzburger Landesregierung auf <https://www.produktdatenbank-get.at>, oder durch entsprechende Datenblätter.

Elektromobilität

- Kopie des Zulassungsscheins

Der/die Förderungswerber/in bestätigt die aktuell gültigen Förderrichtlinien zustimmend zur Kenntnis zu nehmen und die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Ich stimme einer möglichen Besichtigung durch einen Beauftragten der Marktgemeinde St. Veit zu und nehme zur Kenntnis, dass unrichtige Angaben zu einer Rückforderung des Förderbetrags führen können.

Ort und Datum

Unterschrift Förderungswerber

Funktionsbestätigung (nicht erforderlich bei Elektromobilität oder getrennter Beilage):

Die Firma _____ bestätigt hiermit die fachgerechte Installation und einwandfreie Funktion der oben beschriebenen Anlage.

Ort und Datum

Firmenmäßige Zeichnung